



Liebe Schlesener Groß und Klein,

der Sommer war in diesem Jahr sehr gewöhnungsbedürftig, erst recht heiß und trocken und dann wieder sehr nass und ungemütlich. Aber im Moment sieht es so aus, dass wir uns noch auf einige schöne, sonnige Herbsttage freuen können.

Ein voller Erfolg war im Juli „Schlesien in Flammen“. Die Badestelle haben wir mit Lampions, Leuchtballons und Fackeln wunderschön erleuchtet und bei bestem, windstillem Wetter haben wir uns Pommes und Grillwurst schmecken lassen. Es gab so viele positive Rückmeldungen, dass wir dieses Fest im nächsten Jahr wieder organisieren werden.

Am 05. August waren wir gemeinsam mit der Gemeinde Fargau auf Strohfigurenfahrt. Bei schönstem Wetter sind wir mit dem Bus durch all die kleinen Gemeinden gefahren und haben die tollen Ideen und die professionelle Umsetzung der Strohfiguren bestaunt.

Auch unser Kinder- und Strandfest wurde in diesem Jahr sehr gut angenommen. Für einhundert Kinder wurden Geschenke gekauft und alle hatten viel Spaß bei strahlendem Sonnenschein. Vielen Dank noch einmal an alle Bürger, die diesen wunderschönen Tag für die Kinder mit ihrer Spende ermöglicht haben und all die Einkäuferinnen und die Spielebetreuer.

Jedoch gab es in diesem Jahr zum Teil sehr verspätete Anmeldungen, für unsere Dorfkinder ist dies im Notfall jederzeit möglich. Trotzdem bitten wir darum, Eure Kinder zukünftig rechtzeitig anzumelden, damit die EinkäuferInnen nicht mehrfach losmüssen, um noch Geschenke zu besorgen. Für das nächste Jahr planen wir eine Anmeldefrist, nach dieser können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Wir bitten hier um Euer Verständnis.

Die Einnahmen aus Kaffee- und Kuchenverkauf betragen 260,50 €, dies Geld wird für das neue Spielgerät an der Badestelle verwendet.

Auch das Strandfest war wieder sehr gut besucht und wir haben bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Ein besonderes Dankeschön an all die helfenden Hände, die beim Auf- und Abbau des Kinderfestes und des Strandfestes geholfen haben, ohne Euch könnte der Sozialausschuss und die freiwillige Feuerwehr dies alles nicht schaffen. Im Namen des Sozialausschusses und im Namen der freiwilligen Feuerwehr sagen Bente Schoel / Sozialausschussvorsitzende und Jörg Paustian / Wehrführer ganz herzlich: **DANKESCHÖN!!!!**



Am **25.11.23** soll wieder der Weihnachtsmarkt in der „Alten Schule“ stattfinden. Die Einladung befindet sich auf einer der nächsten Seiten.

Auch der offene Adventskalender wird in diesem Jahr stattfinden. Wir freuen uns jedes Jahr von neuem, dass so viele Familien ihre Carports, Garagen, Scheunen usw. öffnen, damit wir in der Gemeinschaft einige schöne Stunden verbringen können.

Die Seniorennachmittage werden wieder sehr gut besucht, am 20. Oktober wird er von der Feuerwehr ausgerichtet.

Am letzten Sonntag im August zum Straßenflohmarkt war in Schlesien die Hölle los. Ich habe noch nie so viele Menschen und Fahrzeuge in unserem kleinen Dorf gesehen. Die Dorfstraße war so zugепarkt, dass teilweise der Verkehr zum Erliegen kam. Im nächsten Jahr wird für die Dorfstraße – auf Vorgabe der Polizei - ein Halteverbot eingerichtet.

Bei schönstem Sonnenschein haben viele Bürger ihre Dachböden und Keller geräumt und ihre Schätze überall in den Einfahrten angeboten. Auch hier ist das Fazit: Das machen wir im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder!

An diesem Tag sind fast 700,- € an Spenden zusammengekommen, die für ein weiteres Spielgeräte gespendet wurden. Hierfür ein großes Dankeschön an das Orga-Team: Sylvia Thede-Gnüg, Ina Slosarek und Tanja Hanschmann, die alles organisiert und koordiniert haben.

Zur Info: Da die ersten Pyur-Verträge inzwischen auslaufen, möchte ich Euch daran erinnern, bei Bedarf ggf. telefonisch bei Pyur um Vertragsverlängerung mit evtl. besseren Konditionen zu bitten: 030 25777499. Ansonsten verlängern sich die Verträge automatisch mit den abgeschlossenen Konditionen.

Ich wünsche Euch/ Ihnen allen eine schöne Herbstzeit, raschelndes Laub unter den Füßen bei tollen Spaziergängen und noch viele sonnige Tage und den Schulkindern schöne, erholsame Herbstferien

Ihre/Eure

Anja Funk





Neues aus der Gemeinde

- Vor einigen Wochen haben wir die 30er in den Straßen neu gemalt. Ein herzliches Dankeschön an Martin Fritz, Petra Hansen, Vito Niederstraßer, Mattis und Bente Schoel



- Die AUWGS hat das Tor an der Badestelle vergrößert, so dass jetzt auch mit großem Gerät auf dem Platz gearbeitet werden kann. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Helfer: Oliver Bruhn, Christoph Zahn, Sven Prien, Dieter Lütt und Stefan Hagelstein.





- Der Turnraum im DGH wurde saniert und ist soweit, bis auf den Bodenbelag und die Plissees, fertig. Der Boden wurde angehoben, so dass die gefährliche Stufe verschwunden ist. Die alte Holzverkleidung an den Wänden wurde abgenommen und der Schimmel entfernt. Die Decke wurde abgehängt und enthält jetzt Lichtplatten.



- Der Feuerwehr – Anbau ist fast fertig gestellt. Die Außenarbeiten wurden ehrenamtlich von einigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unter der Leitung von Stefan Hagelstein durchgeführt. Ein großes Dankeschön an Niklas Heinaht, der als Nicht-Feuerwehrmann sehr viele Arbeiten durchgeführt hat.





Die Einweihung des Feuerwehrraumbaus und des Turnraumes findet im Frühjahr 2024 statt, dazu verteilen wir noch Einladungen.

Das neue Feuerwehrfahrzeug – LF 10 – kommt im Frühjahr 2024 und wird dann erstmal um- bzw. aufgebaut. Auch die Tragkraftspritze musste neu bestellt werden, da es für die alte Spritze keine Ersatzteile mehr gibt. Dies alles können wir nur finanziell umsetzen, weil wir uns an einer Sammelbeschaffung mit entsprechenden Fördergeldern beteiligt haben.

- Die Entschlammung von Teich 1 auf der Kläranlage hat am 05. + 06. September stattgefunden.
Teich 2 wurde im letzten Jahr entschlammt und der Schlammvorderlauf war jetzt so weit herunter getrocknet, dass wir Teich 1 in Angriff nehmen konnten. Jetzt ist der Schlammvorderlauf wieder randvoll und wir haben jetzt bis zur nächsten Entschlammung sechs Jahre Zeit.



- Die bei der SH-Netz gewonnene Blühwiesensaat ist vor kurzem angekommen. Jörg Wohler hat auf der Kläranlage eine 300 m³ große Fläche durchgearbeitet, damit wir die Saat ausbringen konnten und danach noch einmal übergewalzt. Jetzt kann die Dauer-Blühwiese wachsen.



- Unser neuer Gemeindefahrer, Herr Thomas Dordel, hat am 01. Juli angefangen. Er hat Spaß an der Arbeit und hat die Gemeindeflächen mittlerweile sehr gut im Griff.
- Wer gerne noch in unserer Helfergruppe mitmachen möchte, kann mich gerne unter 0170-1491649 anschreiben, dann sende ich den Gruppenlink zu.





Schlesen in Flammen 2023



Strohfigurenfahrt 2023

**Der Bücherbus hält in Schlesen, alle 3 Wochen, die nächsten Termine:**

am Donnerstag, den 28. September, 02. November, 23. November

Klint	12.00 – 12.15 Uhr
Bushaltestelle „Seebrook“	12.20 – 12.40 Uhr
Bushaltestelle „Seebrook“	17.05 – 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Monika Clausen und Andreas Witt

Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz

Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei9.de

www.fahrbuechereikreisploen.de (NEU)



Lebendiger Adventskalender 2023



Der Sommer zeigt sich aktuell trotz meteorologischem Herbstanfang noch einmal.

Wir kaufen Eis und Grillfleisch ein, in den Regalen liegen aber bereits Lebkuchen und Christ-Stollen.

Trotzdem klingt es komisch bei 30 Grad Celsius eine Vorankündigung für den Lebendigen Adventskalender zu formulieren.

Aber frei nach „...der frühe Vogel ...“ hier die Möglichkeit einer frühzeitigen Terminplanung für die dunkle Jahreszeit.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr erneut Gastgeber/-innen finden, die in der Zeit vom 01. - 23.12.2023 ihr Grundstück, Garage oder Carport öffnen und jeweils ab 18:30 Uhr Zeit schenken.

Da es um die Pflege der Dorfgemeinschaft geht, würden wir uns über eine rege Teilnahme und Beteiligung aus allen Straßen und Außenstellen der Gemeinde freuen.

Zur Koordination der jeweils privaten Veranstaltungen können sich Frühbucher gerne bereits jetzt bei uns melden.

Familie Gawarecki Tel: 929426 oder Familie Hoffmann Tel: 839



26. Schlesener Weihnachtsmarkt

Am Samstag den 25. November 2023 ab 11 Uhr

im **Dorfgemeinschaftshaus.**

Neben frisch geräuchertem Fisch, Holzarbeiten, Adventskränzen und Gestecken werden vielfältige Handarbeiten, Gebasteltes, Stollen, Gebäck und Wurstwaren angeboten.

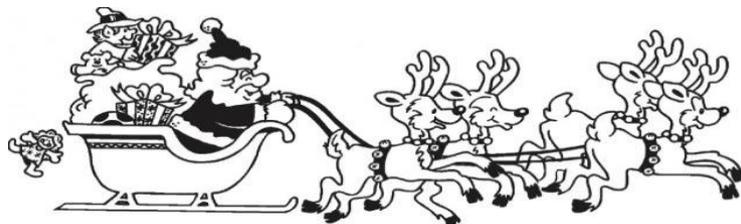
Außerdem erwartet Euch wieder ein abwechslungsreiches

Kuchen- und Tortenbuffet, sowie Bratwurst und Punsch.

Tolle Preise gibt es auch in diesem Jahr bei der beliebten **Tombola ;)**

Zur Freude aller großen und kleinen Besucher wird uns um 15 Uhr wieder der **Weihnachtsmann** besuchen.

Wir freuen uns auf Euch!



Gemeinde Schlesen



1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und –anträge

Bürgermeisterin Anja Funk begrüßt die Gemeindevertreter und Herrn LVB Aßmann von der Amtsverwaltung. Sie stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen. Die vorliegende Tagesordnung mit der eingebrachten Ergänzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

2. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger beklagt den Zustand der Kreisstraße 28 zwischen Schlesien und Fargau. Bürgermeisterin Funk berichtet von einem Gespräch mit Herrn Münter vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband des Kreises Plön (SUV). Danach ist die Sanierung sehr teuer, weil eine Kompletterneuerung der Straße notwendig ist. Laut Planung ist die Sanierung für 2024 vorgesehen.

Bürgermeisterin Funk verliest eine Bürgeranfrage:

In der Gemeinde gibt es mehrere blaue Gebotsschilder für Radfahrer, deren Befolgung unzumutbar bis gefährdend ist. Der Bürgersteig an der Ostseite der Dorfstraße ist viel zu schmal und der an der Nordseite Klint als Radweg in beide Richtungen ungeeignet. Zudem wird der Weg auf Höhe der Nr. 1 von einer maroden Mauer bedroht, aus der immer wieder schwere Wacken ausbrechen, die achtlos irgendwo liegenbleiben. Kann der Bau- und Wegeausschuss hier zeitnah für Abhilfe sorgen?

Bauausschussvorsitzender Hagelstein wird die Sache im nächsten Bauausschuss besprechen.

3. Genehmigung des Protokolls vom 07.06.2023

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 07.06.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

4. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 für das Gebiet „des Grundstückes Barten 8 mit den Flurstücken 2/3, 2/5, 2/7, 2/8, 2/9 2/15, 2/12 und 2/10 der Flur 5, Gemarkung Selkau, gelegen östlich der Selkau, südlich des Sanddieksbrook und westlich der L 211 - Aufstellungsbeschluss -

Herr Hagelstein berichtet den

Sachverhalt:

Die Eigentümer der o.a. Flurstücke haben ihre Pelztierzucht im Jahr 2017 aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt. Da mit dem Wegfall der Pelztierzucht auch die landwirtschaftliche Nutzung wegfiel, hat das immer noch bestehende Fuhr- und Transportgewerbe keine rechtliche Grundlage mehr. Das Transportgewerbe der Firma Sörnsen GmbH soll aber auch in den nächsten Generationen weitergeführt werden. Deshalb wollen die Eigentümer jetzt den Einstieg in die Bauleitplanung und dazu die Aufstellung eines vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 7 für ihr Grundstück. Im F-Plan ist dieses Grundstück derzeit als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen. Die Kosten für die Bauleitplanung übernimmt die Firma. Eine Kostenübernahmeerklärung liegt vor.

Geltungsbereich in türkis

A

Auf Empfehlung des Bauausschusses ergeht nachfolgender

Beschluss:

1. Für das Gebiet „des Grundstückes Barten 8 mit den Flurstücken 2/3, 2/5, 2/7, 2/8, 2/9, 2/15, 2/12 und 2/10 der Flur 5, Gemarkung Selkau, gelegen östlich der Selkau, südlich des Sanddieksbrook und westlich der L211 der Gemeinde Schlesien wird der vorhabenbezogene B-Plan 7 aufgestellt.

Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:

Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Weiterführung des Transportgewerbes auf dem Gelände Barten 8 in Schlesien. Die vorhandene Nutzung

und Bebauung soll festgeschrieben und eventuelle Betriebserweiterungen der bestehenden Einrichtungen ermöglicht werden. Dabei soll der Umfang der gewerblichen Nutzung geregelt werden.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das wirtschaftlichste Planungsbüro beauftragt werden.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen und vom noch zu beauftragenden Planungsbüro durchgeführt werden.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird als öffentliche Auslegung in der Amtsverwaltung vorgenommen. Der Zeitraum der Auslegung wird noch öffentlich bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

5. Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des Flächennutzungsplans

Sachverhalt:

Wie TOP 4.

Geltungsbereich wie TOP 4.

Auf Empfehlung des Bauausschusses ergeht nachfolgender

Beschluss:

1. Für das Gebiet „des Grundstückes Barten 8 mit den Flurstücken 2/3, 2/5, 2/7, 2/8, 2/9 und 2/15 der Flur 5, Gemarkung Selkau, gelegen östlich der Selkau, südlich des Sanddieksbrook und westlich der L211 der Gemeinde Schlesien wird die 4. Änderung des F-Plans beschlossen.

Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:

Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Weiterführung des Transportgewerbes auf dem Gelände Barten 8 in Schlesien. Die vorhandene Nutzung und Bebauung soll festgeschrieben und eventuelle Betriebserweiterungen der bestehenden Einrichtungen ermöglicht werden. Dabei soll der Umfang der gewerblichen Nutzung geregelt werden.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das wirtschaftlichste Planungsbüro beauftragt werden.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen und vom noch zu beauftragenden Planungsbüro durchgeführt werden.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird als öffentliche Auslegung in der Amtsverwaltung vorgenommen. Der Zeitraum der Auslegung wird noch öffentlich bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

6. Beratung und Beschlussfassung Sanierung Bolzplatz am See

Der Bauausschuss hat die Angelegenheit beraten. Herr Hagelstein trägt das Beratungsergebnis vor. Es soll eine dünne Schicht gesiebter Mutterboden neu aufgebracht, festgewalzt und neu eingesät werden, damit die Löcher geschlossen werden und der Platz wieder bespielbar ist. Den Mutterboden stellt Herr Patrick Rusch von Fa. Rusch Baudienstleistungen aus der Gemeinde Stoltenberg kostenlos zur Verfügung. Jörg Wohlerter wird den Boden dort abholen. Gitter gegen die Maulwürfe sollen vorläufig nicht eingesetzt werden. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung ausgeführt werden. Das Projekt soll nach dem Dorffest starten, damit das Gras noch anwachsen kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Sanierung des Bolzplatzes am See wie vorstehend beschrieben und vom Bauausschuss empfohlen in Eigenleistung.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Tors an der Badestelle

Herr Hagelstein berichtet, dass es einen Vororttermin mit Herrn Christoph Zahn gab. Herr Zahn wird die Schweißarbeiten machen, um das Tor auf 3,50 m zu verbreitern. Dazu werden rechts 0,75 m rausgeschweißt und der Pfahl versetzt. Die Maßnahme wird in Eigenleistung von der Wählergemeinschaft erledigt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Verbreiterung des Tors an der Badestelle wie vorstehend beschrieben in Eigenleistung durch die Wählergemeinschaft.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

8. Beratung partielle Sanierung der Straße Neuenkrug

Bürgermeisterin Funk berichtet den

Sachverhalt:

Die Straße Neuenkrug in der Gemeinde Schlesen soll teilweise saniert werden. Die Asphaltdecke ist im Straßenrandbereich nicht mehr ausreichend befestigt und weist starke Schäden auf. Die Asphaltdeckschicht wird inkl. der Tragschichten und dem Unterbau in einer Breite von i.M. 1,30 m und einer Länge von ca. 140 m erneuert. Die vorhandene Entwässerungsrinne kann das Oberflächenwasser nicht mehr ordnungsgemäß aufnehmen und ableiten. Die jetzige stark beschädigte Rinne wird aufgenommen und durch eine 0,50 m breite Asphaltverbreiterung ersetzt. Die zu erneuernde asphaltierende Fahrbahnbreite beträgt dann 1,80 m. Zur Oberflächenwasserführung und -ableitung wird ein Rundbord am Fahrbahnrand gesetzt welcher das Regenwasser zu dem vorhandenen Ablauf am Ende der Sanierungsstrecke führt und ableitet. Das Bankett hinter dem Rundbord wird in einer Breite von 0,50 m angeglichen und befestigt.

Gemäß vorliegender Kostenschätzung des Ing. Büro Levsen belaufen sich die Kosten für die Straßensanierung Neuenkrug ohne Ing. Leistungen auf 79.500,- €

Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband / Herr Münster hat sich die Straße bei einem Vororttermin angesehen. Die zwei tiefen Löcher sollen provisorisch geschlossen werden und ein Teilabschnitt der Banketten wird vor dem Winter zur Gefahrenabwehr gemacht. Mangels finanzieller Mittel kann vorerst nicht mehr gemacht werden. Auch bis zum nächsten Termin in fünf Jahren kann die Straße nur jeweils provisorisch saniert werden. Zum Turnustermin in fünf Jahren könnte dann ein ca. 3 m breiter Streifen saniert werden.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergaben Sanierung Mehrzweckraum im Dorfgemeinschaftshaus**Sachverhalt:**

Der mit der Baumaßnahme beauftragte Architekt Thorsten Schulz hat für die Gewerke Tischlerarbeiten, Heizung Sanitär, Elektroarbeiten, Fußbodenverlegung, Malerarbeiten Angebote eingeholt (siehe vorliegende Anlage). Für alle Gewerke wurde mindestens 1 Angebot abgegeben. Die submittierten Kosten betragen insgesamt 36.718,94 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergaben für die Sanierung des Mehrzweckraums im Dorfgemeinschaftshaus an die wirtschaftlichsten Bieter gemäß der vom Architekturbüro Bauplanung Schulz und Kühle erstellten vorliegenden Übersicht mit den submittierten Kosten für die einzelnen Gewerke mit einer Auftragssumme von insgesamt 36.718,94 €.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

10. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Umrüstung Tore FF auf Motorantrieb

Sachverhalt:

Der mit der Baumaßnahme beauftragte Architekt Thorsten Schulz hat ein Angebot zur Umrüstung der Tore der FF auf Motorantrieb eingeholt.

Herr Horst wirft ein, dass die Maßnahme zwar sinnvoll, aber kein Muss ist.

Ergänzend wird festgehalten, dass ein Wartungsvertrag abzuschließen ist, da es sich um ein öffentliches Gebäude handelt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe für die Umrüstung der Tore der FF auf Motorantrieb gemäß vorliegendem Angebot mit einer Auftragssumme von 5.914,90 €.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

11. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

Herr Hagelstein, Vorsitzender des Ausschusses für Bauen, Wege, Natur- und Umweltschutz berichtet:

- Sachstand FF-Anbau, Estrich 31.07., Tore 02.08., Heizungsmonteur gerade im Gange, Tischler noch nicht klar.

Bürgermeisterin Funk ergänzt, dass sie bei Fa. Knutzen Plissees ausgesucht habe. Das Angebot kommt. In öffentlichen Räumen müssen Plissees bestimmte Sicherheitsstandards erfüllen (Brandschutz).

- Im Seebrook wurde eine Straßenlaterne repariert.
- Im Bauausschuss wurde über einen Austausch der Agria beraten. Möglicherweise kann man bei der Ersatzbeschaffung die Wünsche des neuen Mitarbeiters berücksichtigen. Es soll im nä. BA weiter beraten werden.

Frau Schoel, Vorsitzende des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Kultur berichtet:

- Schlesen in Flammen war sehr schön, zahlreiche Besucher, 800,- € Überschuss, alles hat gut geklappt.
- Die Planung für das Kinderfest ist im Gange.
- Die Strohfigurenfahrt beginnt am 05.08. um 13 Uhr.
- Die Seniorennachmittage sind gut besucht.
- Es wird an weiteren Ideen für Kinder gearbeitet, z.B. Kinoabend

Bürgermeisterin Funk berichtet:

- An der Hauptpumpstation wurde eine neue Alarmleuchte angebaut (Bornschein & Sörensen). Die alte wurde bei den Baumfällarbeiten zerstört.
- Der Schlamm-polder auf der KTA ist komplett abgetrocknet. Teich 1 kann somit im Herbst entschlammt werden.
- Heute Morgen war Fa. Agrolab zur behördlichen Kontrolle. Die Werte der Gegenprobe: CSB von 83mg/l (erlaubt 95 mg/l), NH₄N 36,7 mg/l (erlaubt 38 mg/l), ges. Phosphat von 2,72 mg/l (erlaubt 3 mg/l)
- Der neue Bauhofmitarbeiter hat zum 01.07. angefangen und wird noch umfangreich eingewiesen.
- Der Umbau der behindertengerechten Bushaltestellen soll Ende Juli / Anfang August starten. Dazu werden Ausweichbushaltestellen eingerichtet und der Baustellenbereich wird auf Tempo 30 km/h herabgesetzt, da einspurig
- Die Homepage wird gerade überarbeitet und soll demnächst wieder aktuell starten.

12. Einwohnerfragestunde

Keine.

13. Verschiedenes

Bürgermeisterin Funk teilt mit, dass Herr van Wickeren den Vorschlag gemacht hat, einen Digitalisierungsausschuss einzurichten. Dafür wäre eine Änderung der Hauptsatzung erforderlich, wenn es ein ständiger Ausschuss sein soll. Die Gemeinde sollte sich über die Besetzung des Ausschusses Gedanken machen und dann muss die Hauptsatzung entsprechend geändert werden.

Gemeindevertreter Lütt fragt, was los ist auf dem Amt mit dem Kämmerer. Er fordert, dass die Jahresrechnung der Gemeinde endlich erstellt wird. Nur so sehe man, wo man finanziell stehe.

Gemeindevertreter Hüge erkundigt sich nach dem Stand des Breitbandausbaus. Bürgermeisterin Funk teilt mit, dass der Breitbandzweckverband gestern seine konstituierende Sitzung hatte. Sie berichtet weiter über den aktuellen Stand der Ausschreibung. Angeblich soll der Ausbau der letzten 5 % zum 01.01.2024 fertiggestellt sein.